

Plattenversiegelung/-imprägnierung

Moderne Fertigungsmethoden und entsprechend aufbereiteter Beton machen es möglich, Platten mit einer Oberflächenversiegelung oder Imprägnierung herzustellen. Diese Behandlung gibt Außenbelägen einen Schutz vor Umwelteinflüssen und naturgegebenen organischen Verschmutzungen. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Plattenbeläge für ihre Lebensdauer resistent sind gegen Schmutz und Ablagerungen. Regelmäßige Pflege ist auch dann notwendig, erleichtert aber die Arbeit.

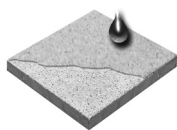
Der Unterschied zwischen Imprägnierung und einer Versiegelung zeigt sich erst im Laufe der Zeit. Zunächst ist die Wirkung ähnlich, jedoch hat die Versiegelung eine wesentlich längere Wirkungsdauer. Platten können in den ersten Monaten nach der Verlegung im Randbereich dunkler sein, da über die Fuge und die Plattenunterseite Feuchtigkeit in die Platte gelangt. Diese Erscheinung verliert sich.

Die in dieser Katalogpreisliste aufgeführten Platten sind mit Symbolen oder Hinweisen gekennzeichnet, welche Aufschluss über den Versiegelungsgrad und Garantie geben.

Kugelgestrahlt und vorimprägniert

30 Jahre auf Haltbarkeit

30 Jahre auf Frostbeständigkeit (keine Verwendung von Tausalz und ähnlichen Mitteln).



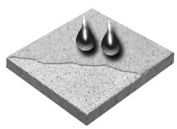
1-fach versiegelt

Kugelgestrahlt und 1-fach versiegelt

5 Jahre Garantie für Schmutzresistenz gegen Moos-Algenhaftung (bei regelmäßiger Pflege)

30 Jahre auf Haltbarkeit

30 Jahre auf Frostbeständigkeit (keine Verwendung von Tausalz und ähnlichen Mitteln).



2-fach versiegelt

Kugelgestrahlt und 2-fach versiegelt

10 Jahre Garantie für Schmutzresistenz gegen Moos-Algenhaftung (bei regelmäßiger Pflege)

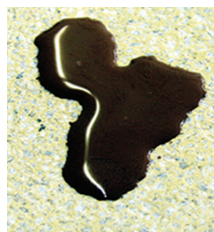
30 Jahre auf Haltbarkeit

30 Jahre auf Frostbeständigkeit (keine Verwendung von Tausalz und ähnlichen Mitteln).

Kugelgestrahlte und versiegelte Betonwerkstein-Platten werden im Anschluss an die Herstellung, nach einer Trocknungsphase von 2-4 Tagen, kugelgestrahlt und in einem sich daran anschließenden Sprühverfahren, 1 oder 2 mal, mit einer patentierten chemischen Substanz eingesprüht, nochmals getrocknet und dann verpackt.

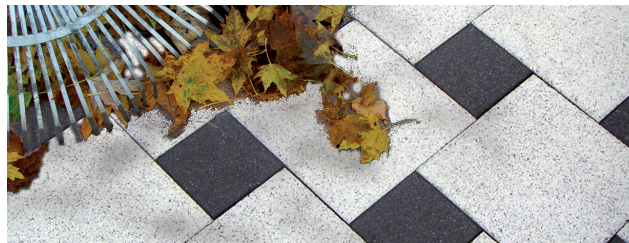
Beim Kugelstrahlen werden Feinteile aus der Plattenoberfläche herausgelöst. Der gewünschte Effekt, die Sichtbarmachung der edlen Natursteinkörnung, ist erreicht. Die Oberfläche wird rau, es entstehen mehr oder weniger starke Vertiefungen.

Mit der Versiegelungssubstanz wird die so bearbeitete Platte vollständig auf der Oberseite endbehandelt. Gleichzeitig erfolgt eine Hydrophobierung mit der Folge, dass die Wasseraufnahme und damit Oberflächendurchfeuchtung der Platte erheblich reduziert wird. Die Versiegelung macht Platten widerstandsfähiger und resistenter gegen Schmutzeinwirkung. Die so erfolgte Behandlung stellt für viele Schmutzarten (nicht für alle) eine erhebliche Erleichterung bei der Pflege und Fleckentfernung dar.



Besonders gut ist der Schutz gegen fettartige Verschmutzungen wie z. B. Grillfett, zerlaufene Schokolade, Cola, Rotwein, farbige Flüssigkeiten usw.

Egal bei welchem Imprägnierungs- oder Versiegelungsgrad, die Produkte sind nicht selbstreinigend!



Problematisch bleiben Aminosäuren, welche von herabfallenden Blüten oder Blättern nach kurzer Zeit oder nach dem Zertreten abgegeben werden. Ebenso problematisch sind farbige Sande oder Splitte, wenn lehmhaltige oder mehligte Anteile über längere Zeit aufliegen. Die in den genannten Fällen auftretenden chemischen Reaktionen hinterlassen Farbveränderungen die extrem schwierig zu entfernen sind. Derzeit gibt es keinen absoluten Schutz dagegen. In solchen Fällen ist es zwingend erforderlich, die befallenen Stellen unmittelbar zu säubern.

Regelmäßige Reinigung und Pflege

Als probates Mittel für eine regelmäßige Reinigung und Pflege findet z. B. Schmierseife Anwendung. Diese hat eine gute reinigende Wirkung und schützt mit ihren feinen Substanzen die Oberfläche vor erneuten Ablagerungen. Stärkere Verschmutzungen werden, abhängig von ihrer Art, beseitigt.

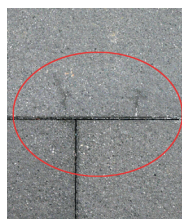
Grillfette, zerlaufene Schokolade und alles was fetthaltig ist, wird mit Fettlösern gereinigt. Hier wird z. B. Spülmittel pur auf die Flecken gegeben und unter Zusatz von Wasser durch schrubben mit der Wurzelbürste oder Schrubber entfernt.

Flecken durch Vogelkot, Blüten, Blätter, Mutterboden oder Sande zunächst mit normalem Bodenreiniger – welcher auch innen für Fliesen und Natursteinböden verwendet wird – entfernen. Eine mehrmalige Behandlung in dieser Form erhöht den Reinigungseffekt etwa in gleicher Weise wie Intensivreiniger. Nach einer Reinigung empfiehlt sich eine erneute Versiegelung, besonders an den Stellen, wo eine Intensivreinigung erfolgte.

Garten- und Terrassenplatten sollten grundsätzlich in regelmäßigen Abständen gereinigt und gepflegt werden.

Die passenden Mittel dazu finden Sie in dieser Katalog-Preisliste auf Seite 112.

Spannungsadern bei versiegelten Platten



Die Platten haben eine hochwertige Versiegelung. Es ist möglich, dass die Platten nach der Verlegung Spannungsadern aufweisen können die durch Feuchtigkeit entstehen. Diese verschwinden nach einiger Zeit und beeinträchtigen nicht die Qualität des Produktes. Um dem vorzubeugen, sind die Platten grundsätzlich mit 3-5 mm Verlegefuge einzubauen damit keine Staunässe entsteht.